

Herrn Landrat
Stephan Pusch

Kreistagsfraktion
Valkenburger Straße 45
52525 Heinsberg
Tel. 02452/131730
www.gruene-kv-heinsberg.de

im Hause

Fraktionen im Kreistag z. K

8.8.23

**Anfrage nach § 12 GeschO zur Beantwortung in der nächsten Kreisausschusssitzung
Verwendung von Landesmitteln zur Bewältigung der Krisensituation in Folge des
Krieges in der Ukraine**

Sehr geehrter Herr Pusch,

da die Sozialausschusssitzung am 14.8.23 entfällt, bitten wir um Beantwortung dieser Anfrage im nächsten Kreisausschuss.

Im so genannten „Stärkungspaket soziales NRW – Armut bekämpfen“ hat der Landtag für den Kreis Heinsberg in diesem Jahr 306.480 Euro u. a. zur Unterstützung von Tafeln, Wohnungslosen, Strom und Heizung für Sozialleistungsempfänger*innen oder Frühstück an Grundschulen zur Verfügung gestellt. In den einzelnen Kommunen gab es ebenfalls zusätzliche Mittel.

In einem Antrag hatten wir am 1.3.23 im Sozialausschuss um einen Arbeitskreis mit den Wohlfahrtsverbänden gebeten, in dem über die Verwendung der Mittel bzw. über Projektvorschläge gemeinsam mit der Verwaltung beraten werden sollte. Im Bericht der Verwaltung im Sozialausschuss am 24.5.23 wurde darüber informiert, dass auch Gespräche mit Vertreter*innen des MAGS NRW geführt wurden.

Aufgrund der begrenzten Zeit sollte kurzfristig und in Abstimmung mit den Kommunen eine sinnvolle Nutzung der zusätzlichen Mittel für den Sozialbereich besprochen werden.

Wir bitten daher um Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche kreisweiten Verbände haben für welche Einrichtungen (Beratungsstellen o. ä.) Mittel beantragt, und in welcher Höhe wurden Mittel vergeben?
2. Welche Projekte oder Einrichtungen in den einzelnen Kommunen konnten durch die kommunalen Mittel unterstützt werden?
3. Wie viele Sozialleistungsempfänger*innen konnten durch Übernahme der Strom- oder Heizungskosten vom Stärkungspaket profitieren? Gab es v. S. der Verwaltung ein besonderes Beratungsangebot für diese Personengruppe?

4. Werden alle verfügbaren Mittel voraussichtlich verausgabt? Wenn nein, in welcher Höhe müssen Landesmittel zurückgezahlt werden?
5. Hat das MAGS NRW nach den Gesprächen im Mai weitere Veränderungen/Verbesserungen der Förder- und Vergabemöglichkeiten eingeräumt?

Mit freundlichen Grüßen



Jutta Schwinkendorf
stellvertr. Fraktionsvorsitzende



Dr. Sabrina Grübener
Mitglied des Sozialausschusses